



KURIER

ZEITUNG FÜR STADT & LANDKREIS EBERSBERG

Nr. 36 - 02.09.2020 - Tel. 089/5 52 62 75-0 - Fax 089/5 52 62 75-11 - info@wochenanzeiger.de - Verteilung Tel. 089/41 11 48-11 02

Zu Schade für den Müll

Bei der nächsten Upcycling-Werkstatt in Grafing ist Kreativität gefragt

GRAFING · Der Talente-tausch – Region Grafing lädt ein zur TTG – Upcycling – Werkstatt am Samstag, 12. September, von 14 bis 17 Uhr, in Grafing in der Casacreativa (Grandauerstr. 4). Beim Upcycling (englisch up »nach oben« und recycling »Wiederverwertung«) werden scheinbar nur mehr nutzlose Reststoffe in neuwertige Produkte umgewandelt. Man kann zum Beispiel aus alten Jeans neue Taschen herstellen. Aus den Erfahrungen und dem kreativen Austausch unter den Tauschkreisteilnehmer entstanden die ersten inspirierenden Upcyclingtreffen. Im Gegensatz zum »Downcycling« kommt es bei dieser Form des Recyclings zu einer stofflichen Aufwertung. Die Wiederverwertung oder Nachnutzung von bereits vorhandenem Material reduziert die Verwendung von Rohstoffen. Durch den Schwund der



Ein Beispiel für gelungenes und stilsicheres Upcycling: aus gebrauchten Europoolpaletten werden Gartenmöbel. Foto: Duke of W4, CC BY-SA 4.0

feesatz. Daneben gewinnen ästhetische Aspekte an Bedeutung; manche Personen verwenden etwa alte Obstkisten, Paletten, Weinflaschen oder Rohre, um daraus neue Produkte für die Innen- und Außeneinrichtung zu schaffen. Die steigende Beliebtheit begründet sich auch im Modebereich vor allem in der Individualität der durch Upcycling entstehenden Produkte. So werden aus Nylonstrumpfhosen Haargummis, Tetrapaks werden zu Windlichtern und leere Schraubgläser zu Blumenvasen.

Bei der nächsten Upcycling-Werkstatt in Grafing kann man seine Sachen und Ideen einbringen. Entsprechendes Nähzeug, Kleber, Werkzeug, Bügeleisen sollte man mitbringen. »Sie können aber gerne auch nur vorbeikommen und jemandem bei der Umsetzung seiner Ideen helfen. Ihrer Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt«, sagt Christina Eggel vom Talente-tausch. Von Teilnehmern, die ihre Kreationen mitnehmen möchten, wird eine Spende für Raumnutzung, Werkzeug, Material und Organisation erwartet. Für Teilnehmer, die ihre hergestellten Kreationen dem TTG überlassen, ersetzt diese Sachspende die Teilnahmegebühr. Die Werke werden dann der Öffentlichkeit vorgestellt und zum Tausch/Kauf angeboten.

natürlichen Ressourcen und durch gesellschaftlichen Wandel gewinnt Upcycling an Bedeutung, darüber hinaus sind Kosteneinsparungen und neue Vermarktungsmöglichkeiten weitere Vorteile. In »ärmeren« Gesellschaften wird Upcycling überdurchschnittlich häufig angewendet: In vielen Entwicklungsländern z. B. sind Flechttechniken verbreitet, mit denen sich aus alten Gummi- und

Plastikprodukten neue Produkte fertigen lassen. Doch auch in »wohlhabenden« bzw. »Wegwerfgesellschaften« ist Upcycling auf dem Vormarsch: Einige Unternehmen versuchen herkömmliche Materialien durch die kreative Zweckentfremdung von unkonventionellen Ressourcen zu ersetzen. So entstehen etwa Sonnenbrillen aus alten Büchern und kaputten Jeans oder Tassen aus Kaf-



fbbeutel aus alten Stoffresten



Kerzengießen aus alten Wachsrest

Am 12. September findet wieder eine Upcycling – Werkstatt in Grafing statt. Foto: VA